

---

## Medieninformation

---

NR. 3/2019

## Education Award: Hier wird die Volkswagen Belegschaft fit für die Zukunft gemacht

- **Fünf vorbildliche Bildungsprojekte im Volkswagen Konzern mit dem Education Award ausgezeichnet**

Wolfsburg, 9. Januar 2019 – Der Volkswagen Konzern hat fünf herausragende Bildungsprojekte mit dem Education Award gewürdigt. Eine internationale, über 100-köpfige Jury wählte die jeweils besten Projekte der Kategorien digitale Lernformen in der Berufsausbildung, digitale Lernformen in der Weiterbildung, technische Transformation und kulturelle Transformation. Volkswagen Personalvorstand Gunnar Kilian: „Die Transformation der Automobilindustrie gelingt nur, wenn die Belegschaften passgenau für ihre neuen Aufgaben qualifiziert sind. Dabei geht es nicht nur um die Inhalte, sondern auch die Methoden. Volkswagen verfügt über Top-Know-how in der Kompetenzentwicklung, und unsere Experten arbeiten weiter intensiv an zukunftsweisenden Projekten. Der Award ist ein Ansporn, bei der Qualifizierung für die Transformation Erstklassiges zu leisten. Und er zeigt: Moderne, effiziente und nachhaltige Wissensvermittlung hat bei Volkswagen unverändert einen hohen Stellenwert.“



Team „Trainings-Center E-Mobilität mit E-Motion-Room“  
des Volkswagen Werks Zwickau



Team „Volkswagen Campus Digitalisierung“ der Volkswagen  
Nutzfahrzeuge Hannover

Folgende Projekte wurden ausgezeichnet:

Das **Hybrid-Lernkonzept Kfz-Mechatroniker, VR e-tron** der Audi AG Ingolstadt ist ein selbstorganisiertes und kooperatives Lernarrangement für fachgerechtes Arbeiten an Hochvoltfahrzeugen für Kfz-Mechatroniker. Mittels praxisnaher Virtual Reality Technik, Workbooks und Lernpartnerschaften werden Selbständigkeit und ein verantwortungsbewusster Umgang mit Hochvoltfahrzeugen gefördert.

Der **Volkswagen Campus Digitalisierung** der Volkswagen Nutzfahrzeuge Hannover integriert bedarfsorientiertes Lernen mittels kurzer Lernmodule in den täglichen Arbeitsprozess. Durch die Simulation einer Fahrzeugfertigung erlernen die Azubis Grundkenntnisse, die sie bei der selbständigen Bearbeitung eigener Projekte einsetzen. Durch die eigenständige Erstellung bzw. Erweiterung von Lernmodulen wird die Wissensweitergabe gefördert.

Das Projekt „**i-Learning Leads the Innovation of Employee Learning der SAIC VOLKSWAGEN**“ in China ist eine innovative, digitale Lernplattform. Auf ihr werden neben reinen und jederzeit buchbaren Online- Trainings, Blended Learnings und Live-Kursen auch Lern-Communities angeboten. Die Plattform ist ein ganzheitliches System, von der Kursbuchung bis zur Evaluation.

Das **Trainings-Center E-Mobilität mit E-Motion-Room** des Volkswagen Werks Zwickau ist ein Konzept zur technologischen Transformation für einen stabilen und erfolgreichen Anlauf der neuen E-Modelle. Anhand von Lernelementen wie Gamification und Virtual Reality werden Grundfertigkeiten hinsichtlich des Einsatzes der neuen Hochvolt-Baugruppen erlernt und Produkt- und Prozesskenntnisse vermittelt.

Mit dem Projekt **Industrie 4.0** der SEAT S.A. Barcelona wurde ein interaktiver Trainingsraum geschaffen, in dem alle Mitarbeiter auf die mit der Industrie 4.0 verbundenen Veränderungen vorbereitet werden. Das Training beinhaltet unter anderem 360° Projektionen und Videos über die Entwicklung der Automobilindustrie sowie Virtual Reality Training und eine Befragung der Teilnehmer zu ihren Erfahrungen mit Industrie 4.0.

# VOLKSWAGEN

AKTIENGESELLSCHAFT

---



## Volkswagen Aktiengesellschaft

**Corporate Communications | Sprecherin Personal**

**Kontakt** Christine Kuhlmeier

**Telefon** +49-151-2761-1482

**Mail** [christine.kuhlmeier@volkswagen.de](mailto:christine.kuhlmeier@volkswagen.de) | [www.volkswagen-newsroom.com](http://www.volkswagen-newsroom.com)



---

### Über den Volkswagen Konzern:

Der Volkswagen Konzern mit Sitz in Wolfsburg ist einer der führenden Automobilhersteller weltweit und der größte Automobilproduzent Europas. Zwölf Marken aus sieben europäischen Ländern gehören zum Konzern: Volkswagen Pkw, Audi, SEAT, ŠKODA, Bentley, Bugatti, Lamborghini, Porsche, Ducati, Volkswagen Nutzfahrzeuge, Scania und MAN. Dabei erstreckt sich das Pkw-Angebot von Kleinwagen bis hin zu Fahrzeugen der Luxusklasse. Ducati bietet Motorräder an. Im Bereich der leichten und schweren Nutzfahrzeuge beginnt das Angebot bei Pick-up-Fahrzeugen und reicht bis zu Bussen und schweren Lastkraftwagen. 642.292 Beschäftigte produzieren an jedem Arbeitstag rund um den Globus durchschnittlich 44.170 Fahrzeuge, sind mit fahrzeugbezogenen Dienstleistungen befasst oder arbeiten in weiteren Geschäftsfeldern. Seine Fahrzeuge bietet der Volkswagen Konzern in 153 Ländern an.

Im Jahr 2017 wurden die weltweiten Auslieferungen von Konzernfahrzeugen auf 10,741 Millionen (2016: 10,297 Millionen) gesteigert. Der Pkw-Weltmarktanteil betrug 12,1 Prozent. In Westeuropa stammen 22,0 Prozent aller neuen Pkw aus dem Volkswagen Konzern. Der Umsatz des Konzerns belief sich im Jahr 2017 auf 231 Milliarden Euro (2016: 217 Milliarden Euro). Das Ergebnis nach Steuern betrug im abgelaufenen Geschäftsjahr 11,6 Milliarden Euro (2016: 5,4 Milliarden Euro).

---